

Kooperation Arbeitsmarkt



RAV und IV – gemeinsam
für die Menschen im Aargau



KANTON AARGAU



Sozialversicherung

Kooperation Arbeitsmarkt Kanton Aargau

Projekt für eine wegweisende interinstitutionelle Zusammenarbeit

Nationale IIZ Tagung

Netzwerkblock – Kantonale Projekte

30. Oktober 2019, St. Gallen

Thomas Buchmann, Amtsleiter

Amt für Wirtschaft und Arbeit (AWA)

Karin Hunziker, Projektleiterin

Amt für Wirtschaft und Arbeit (AWA), SVA Kanton Aargau (SVA)



Konzept Kooperation Arbeitsmarkt



Grundlagen

Konzept

- basiert auf 2 Hauptelementen
 - Intensivierung und Strukturierung der Zusammenarbeit AWA/RAV mit den Gemeinden
 - Fokussierung der Zusammenarbeit AWA/RAV mit der SVA/IV auf die "gemeinsamen Aufgaben" bei der Arbeitsintegration
- entwickelt Idee der "Koordination" weiter im Sinne "Kooperation mit Leistungsauftrag"
- stützt sich auf Praxiserfahrung Pilotprojekt "Pforte Arbeitsmarkt"



Was wollen wir erreichen

- Höhere Chancen für (Re-)Integration und Arbeitsplatzergänzung
 - Klient/innen haben zur gleichen Zeit nie mehr als eine Beratungsperson
 - Arbeitgebende werden aus einer Hand beraten
 - bessere Leistungen für die Gemeinden für die Integration von Klient*innen (SH, VA/FL)
- Fokus auf Klient/innen und Kund/innen anstelle institutioneller Grenzen
 - Gegenseitig Wissen, Erfahrung, Kompetenzen nutzen; gemeinsame Prozessplanung
- Beitrag leisten
 - für Bevölkerung und Wirtschaft des Kantons Aargau (Sozialplanung Kanton Aargau)
 - für wegweisendes IIZ, Zusammenarbeit zwischen den beteiligten Organisationen im Kanton



Leistungen SVA und AWA

- IV übernimmt für AWA den AVIG-Vollzug für "Gemeinsame Fälle"
 - spezialisiertes Team in IV für Eingliederung nach IVG und AVIG/AVG
- RAV übernimmt für IV Arbeitgeberbetreuung und Stellenakquise (Einsatzplätze etc.)
 - AWA baut Arbeitgeberberatung aus und erweitert Aufgaben für Invalidenversicherung
- IV übernimmt die gemeinsame Falltrriage (Zuweisung RAV und IV)
 - rasche, passende Fallzuteilung



Leistungen für Gemeinden (AMplus)

- RAV übernimmt auf Wunsch der Gemeinde die Fallführung für Arbeitsintegration
>> Integrationsauftrag mit Leistungsverrechnung durch RAV
 - Fallführung erfolgt durch Integrationsberater/in (IB) mit Dossierbelastung 40
 - Arbeitsintegration in drei Phasen:
 - (1) Einschätzung
 - (2) Aufbau Arbeitsmarktfähigkeit
 - (3) Arbeitsmarktintegration
- Anmeldung von Stellensuchenden nach AVG => gemäss heutiger RAV-Praxis
- Leistungsauftrag vom Migrationsamt im Rahmen der Integrationsagenda Schweiz für Arbeitsmarktfähige vA/FL



Diskussions- punkte



Diskussionspunkte

- Autonomieverlust bei den Partnern
- Gemeinsame Planung und Steuerung (Schulungen, Ressourcen, Prozesse usw.)
- Neue Stellenprofile RAV (Auswirkungen: Ausbildung, Fallmenge, Kosten; Auftragnehmer von IV und Gemeinden)
- Konzept AMIplus mit Leistungsverrechnung der RAV an die Gemeinden





Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

www.kooperation-arbeitsmarkt.ch

thomas.buchmann@ag.ch

karin.hunziker@ag.ch